



Sven Nachtigall aus Berlin hat vor einigen Jahren Yantojo La Primera gekauft. Yantojo heißt jetzt Jany. Sie ist eine Tochter von Antojó Enredadera und Tape Yaguari und 1995 geboren. Sven hat uns im Herbst 2005 folgenden schönen Bericht geschickt:

Lieber Conrad,

Jany hat sich in dieser Saison gut weiterentwickelt. Wir haben an zahlreichen regionalen und überregionalen Turnieren der EWU teilgenommen und waren regelmäßig in der LK2 in den Disziplinen Trail, Horesmanship, Pleasure und Team Penning platziert. Neben zahlreichen weiteren Platzierungen waren Janys größte Erfolge in diesem Jahr zwei Siege im Trail und in der Horsemanship und drei zweite Plätze im Trail sowie in der Pleasure. Auf dem letzten Turnier der Saison sicherte sich Jany zusätzlich den Titel des All-Around Champion. Zudem wurde Jany auf der Landesmeisterschaft Vierte im Team Penning, Fünfte im Trail und Sechste in der Pleasure.

Aufgrund der in dieser Saison erbrachten Leistungen erreichte Jany den dritten Platz in der Berlin-Brandenburg-Trophy (LK2).

Weiterhin sind wir aufgrund von Janys diesjährigen Leistungen im nächsten Jahr für die höchste Amateurklasse der EWU startberechtigt. Insgesamt bin ich somit mehr als zufrieden mit ihren Leistungen, die sie in so kurzer Zeit immer wieder steigern konnte.

Abseits der "Werbung" muss man allerdings realistischerweise sagen, dass die Luft jetzt sehr dünn wird. Jany wird es im nächsten Jahr schwer haben, gegen die Quarter-Konkurrenz zu bestehen. Aufgrund ihres Criollo typischen, allerdings besonders kräftigen Exterieurs, kann sie von der Leichtigkeit der Bewegungen, die in der höchsten Klasse gefordert werden, (noch) nicht mithalten. Zudem ist das Lastverhältnis Vorhand-Hinterhand aufgrund ihrer starken Halsung nicht ideal, so dass bestimmte Bewegungsabläufe hart erarbeitet werden müssen.

Diese "Erkenntnisse" führten mich ja im Gästebuch mal zu der Überlegung, dass man auch bei der Criollozucht stärker zwischen Turniersport- und Freizeitpferden unterscheiden könnte, um sich so auch neue Märkte zu erschließen. Allerdings würde dies natürlich dem eigentlichen Zuchtziel, ein Arbeitspferd zu züchten, widersprechen.

Ich würde mich jedenfalls jederzeit wieder für Jany entscheiden, nicht wegen ein paar Turniererfolgen, sondern weil sie absolut klar im Kopf ist und trotz mancher Stutzenzickigkeit im entscheidenden Moment immer 100% für den Reiter gibt.

Also viel Spaß beim Criollo-Fest und vielleicht kannst du ja mit den Bildern ein wenig was anfangen.

Viele Grüße

Sven